

O Deutschland hoch in Ehren

1. O Deutschland hoch in Ehren,
Du heil'iges Land der Treu,
Stets leuchte deines Ruhmes Glanz
In Ost und West aufs neu!
Du stehst wie deine Berge fest
Gen Feindes Macht und Trug,
Und wie des Adlers Flug vom Nest
geht deines Geistes Flug.

Haltet aus! Haltet aus!
Lasset hoch das Banner wehn!
Zeiget ihm, zeigt dem Feind,
Daß wir treu zusammen stehn,
Daß sich unsre alte Kraft erprobt,
Wenn der Schlachtruf uns entgegen tobt!
|: Haltet aus im Sturmgebraus! :|

2. Gedenket eurer Väter!
Gedenkt der großen Zeit
Da Deutschlands gutes Ritterschwert
Gesiegt in jedem Streit!
Das sind die alten Schwerter noch,
Das ist das deutsche Herz:
Die schlägt ihr nimmermehr ins Joch,
Sie dauern fest wie Erz!

Haltet aus! Haltet aus!
Lasset hoch das Banner wehn!
Zeiget stolz, zeigt der Welt,
Daß wir treu zusammenstehn,
Daß sich alte deutsche Kraft erprobt,
Ob uns Friede strahlt, ob Krieg umtobt!

|: Haltet aus im Sturmgebraus! :|

3. Zum Herrn erhebt die Hände:

Er schirm' es immerdar,

Das schöne Land, vor jedem Feind.

Hoch steige, deutscher Aar!

Dem teuren Lande Schirm und Schutz

Sei, deutscher Arm, bereit!

Wir bieten jedem Feinde Trutz

Und scheuen keinen Streit.

Haltet aus! Haltet aus!

Lasset hoch das Banner wehn!

Lasset uns treu und kühn

Mit den ersten Völkern gehn!

Daß sich deutscher Geist und Kraft erprobt,

Wenn das Ungewitter uns umtobt!

|: Haltet aus im Sturmgebraus! :|